



„Don´t worry, Bee happy!“

ein Gemeinschaftsprojekt dreier starker Partner zum Wohl der Region

Reden können viele – wir wollen gemeinsam mehr erreichen!

Glauchau. Nachhaltigkeit ist für uns als Bank ein Thema über das wir nicht nur reden wollen, sondern in dem wir vor allem handeln wollen: durch nachhaltige Anlageprodukte, effiziente Gebäude und Reduzierung von Papierverbrauch. Das tun sicher viele. Wir wollen aber der Gemeinschaft noch mehr geben.

Ab Mai stellen wir **50.000 neue Mitarbeiter ein**, die einen Teil zu unserer aller lebenswerten Zukunft beitragen werden.

Nicht dass Sie jetzt denken, wir sind durchgedreht. Nein, wir werden ab Mai ein Bienenvolk halten und versorgen und wollen damit einen **aktiven Beitrag** zu Nachhaltigkeit und Zukunft liefern.

Schon Albert Einstein soll 1949 gewarnt haben: „Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben. Keine Bienen mehr, keine Bestäubung mehr, keine Pflanzen mehr, keine Tiere mehr, keine Menschen mehr.“

Es liegt in unserer genossenschaftlichen DNA, dass wir uns zum Erreichen von Zielen mit anderen zusammentun ganz gemäß dem genossenschaftlichen Grundsatz: **„Was einer allein nicht vermag, dazu verbinde dich mit anderen!“**

Für die Umsetzung unseres Vorhabens haben wir uns zwei **starke Partner** gesucht, die unsere Philosophie teilen: Jens Ebert als Inhaber der Firma „Die Firmenbiene“ und gleichzeitig Ansprechpartner für das Aufstellen und das Pflegen der Bienen sowie die Saxony International School - Carl Hahn gGmbH, die uns ihren wunderschönen Garten als Lebensraum für die Bienen zur Verfügung stellt.

„Seit mehr als 160 Jahren prägen wir als **Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG** die Region, in der wir leben und arbeiten. Wir sind vor Ort zum Anfassen da und leben das auch in der regionalen Förderung. Ganz gleich, ob wir ansässige Vereine mit finanziellen Mitteln unterstützen oder unseren Kunden und Mitgliedern als kompetenter Finanzpartner zur Seite stehen. Wir sind regional und wollen aktiv die Zukunft gestalten. Die Idee, Bienen als lebendigen Beitrag zur Zukunftsgestaltung zu halten, ist modern, wichtig und nachhaltig – ganz genau wie unsere Philosophie und die unserer Partner.“ so Gunnar Thiele, Vorstand der Bank.

Doch geht die Idee weit über die Grundaufgaben der Bienen hinaus. Die Bedeutung des Themas Nachhaltigkeit am Beispiel der Bienen soll vor allem auch Kindern und Interessierten nähergebracht werden können.

Hier kommen **Rüdiger School und Melissa Blankenship-Küttner** mit ihrem Team der Saxony International School - Carl Hahn gGmbH ins Spiel. Ihr Credo lautet: „Das Beste, was man seinem Kind fürs Leben mitgeben kann, ist zukunftsweisende Bildung. Neben der Wertevermittlung und Wissensvermittlung im Fremdsprachenbereich, beim selbstorientierten, praxisnahen Lernen oder im IT-Bereich, wollen wir auch das Bewusstsein für gesellschaftliche Verantwortung und Nachhaltigkeit bei unseren Schülern stärken.

„Das Bienenprojekt in unserem Garten unterstützen wir daher sehr gern. Es soll gleichzeitig Erlebnis-, Bildungs- und Kulturort sein, wo wir den Forschergeist und die Lernfreude von Jung und Alt wecken wollen.“, so Rüdiger School. Erlebnispädagogik, Schauimkern und regional produzierter Honig sind nur Beispiele wie erlebbar Nachhaltigkeit sein kann.

Doch da wir alle keine Imker sind und uns die Lebensqualität der Bienen sehr wichtig ist, haben wir uns mit Jens Ebert einen Experten an Bord geholt, der uns zu diesen Themen unterstützt. Seit mehr als 27 Jahren entwickelt die **Jens Ebert AG** bundesweit Marketing- und Vertriebskonzepte für Konzerne und mittelständische Unternehmen. Dabei rückten Ideen zu den Themen Nachhaltigkeit bzw. Corporate Social Responsibility immer mehr in den Fokus unserer Kunden. „Mit der Marke „diefirmenbiene.de“ konnten wir allerdings erstmals eine eigene Marke erfolgreich etablieren. Die riesige Resonanz und Nachfrage zeigt uns, dass Natur,- Arten,- und Klimaschutz nicht mehr nur eine Randerscheinung ist, sondern inzwischen einen festen Bestandteil innerhalb der Unternehmenskultur darstellt.“, erläutert Jens Ebert, der mittlerweile selbst passionierter Imker ist.

Übersicht der Ansprechpartner

Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG

Sindy Keil, Tel: 03763 401 157, per mail sindy.keil@vr-glauchau.de

Saxony International School - Carl Hahn gGmbH

Felicia Kollinger-Walter, Tel: 03763 7773-351, per mail Kollinger-Walter@saxony-international-school.de

Jens Ebert AG

Jens Ebert, Tel: 037607-852770, per mail jens.ebert@jeag.de

Faktencheck:

Terminplanung

- Freitag, 30. April 2021 ab 9 Uhr
- Aufstellen der Beute (Bienenvolk) sowie Einfliegen
- Möglichkeit, die einzelnen Projektpartner kennenzulernen
- Gegen 10 Uhr offizielle Übergabe der Beute an die Bank

Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG

- ist finanzieller Sponsor des Projektes
- verantwortlich für die Kosten der Haltung, Pflege und Betreuung
- Start zunächst mit einem Volk – Ausbau geplant

Saxony International School – Carl Hahn gGmbH

- stellt den Garten als Lebensraum zur Verfügung
- Kinderzentrum Hotsy Totsy der SIS hat eine Fläche als Blühwiese angelegt
- Dreh- und Angelpunkt für lokale Aktivitäten (Erlebnispädagogik, Schauimkern,...)

Die Firmenbiene – Jens Ebert AG

- Initiator der Idee Firmenbiene
- Imker und professioneller Partner in der Betreuung und Pflege der Bienen
- Ansprechpartner für Schauimkern bzw. Aktivitäten rund um die Biene